

## Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Leuterschach : TSV 1862 Obergünzburg  
Samstag, 25.11.2023, 17:00 Uhr

### Spieltag 5 für den TSV Leuterschach: TSV Leuterschach und TSV 1862 Obergünzburg trennen sich unentschieden

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) entführten die Gäste des TSV 1862 Obergünzburg in ihrem 8. Saisonspiel beim 5:5 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TSV Leuterschach. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 19:20. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Roland Ohneberg. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Leuterschach um die Nummer 1 Andreas Haug nun 5 Pluspunkte in der Tabelle.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Beim 7:11, 7:11, 12:14 gegen Jörg / Göppel fanden Engstler / Engstler von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Haug / Huber bei ihrer 1:3-Niederlage von Salger / Ohneberg dann doch niedergedrungen worden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte indes Andreas Haug beim 3:0 gegen Markus Göppel. Da gab es nichts zu rütteln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Jörg war für Klaus Engstler schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Dann ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Peter Engstler beim 11:2, 16:14, 5:11, 14:12 gegen Roland Ohneberg doch überlegen. Mit 5:11, 6:11, 11:5, 10:12 verlor indes Maximilian Huber seine Partie gegen Michael Salger. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Leuterschach und des TSV 1862 Obergünzburg in die Box. Auf verlorenem Posten stand Andreas Haug in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Michael Jörg, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:2 für Haug und 9:3 für Jörg seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Klaus Engstler die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach diesem Einzel steht Engstler somit bei 3 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Göppel ein 6:10 ausweist. Peter Engstler kam mit der Spielweise von Michael Salger am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:4 (Engstler) und 3:5 (Salger). Maximilian Huber und Roland Ohneberg holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte danach Maximilian Huber beim 2:3 gegen Roland Ohneberg leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Leuterschach nun ein Punktekonto von 5:5 Punkten auf, während der TSV 1862 Obergünzburg vor dem nächsten Spiel, das am 17.12.2023 gegen die SpVgg Langerringen ansteht, 9:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Leuterschach bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.11.2023 gegen den TSV Pfronten.

**Statistik:**

**TSV Leuterschach**

Doppel: Engstler / Engstler 0:1, Haug / Huber 0:1

Einzel: A. Haug 2:0, K. Engstler 1:1, P. Engstler 2:0, M. Huber 0:2

**TSV 1862 Obergünzburg**

Doppel: Jörg / Göppel 1:0, Salger / Ohneberg 1:0

Einzel: M. Jörg 1:1, M. Göppel 0:2, M. Salger 1:1, R. Ohneberg 1:1